

16.09.2021

Pressemitteilung

GOVECS intensiviert die Zusammenarbeit mit INVERS für optimale Flottenintegration

- Sharingmodell GOVECS FLEX 2.0 jetzt auch mit CloudBoxx Mini von INVERS erhältlich
- Einfache Implementierung des Sharing-Rollers in bestehende Flotten möglich
- Gemeinsames Hardware-Paket ist komplett in Europa hergestellt

München, 16. September 2021 – Das Modell [GOVECS FLEX 2.0](#) des Münchner Elektroroller-Herstellers GOVECS ist erst seit wenigen Monaten auf dem Markt und hat schon jetzt namenhafte Kunden im Sharing- und Delivery-Bereich in Europa und den USA überzeugt. Speziell für größtmögliche Flexibilität im Sharing-Business konzipiert, ist der Betrieb wahlweise mit einer oder zwei der 9,4 kg leichten Batterien möglich, die dank eines smarten Selbstentriegelungssystems in unter zehn Sekunden gewechselt werden können. Der von GOVECS entwickelte Antriebsstrang ist auf eine hohe Leistung bei optimaler Energieeffizienz ausgerichtet. Außerdem ist das Fahrzeug besonders robust gebaut: Der außenliegende Stahlrahmen, gepaart mit einem Bumper an jeder Seite, strotzt harten Stößen und selbst die Verkleidung ist aufgrund des eigens entwickelten „GO ELAST“-Plastiks bruchfest.

Einfache Flottenintegration des GOVECS FLEX 2.0 dank smarterer Telematik

„Um den optimalen Sharing-Roller auch möglichst vielen Sharing-Betreibern anbieten zu können, ist die Zusammenarbeit mit INVERS nur ein logischer Schritt: Dank der Integration der CloudBoxx Mini ist es Shared-Mobility-Betreibern möglich, den GOVECS FLEX 2.0 unkompliziert in ihre Flotte zu integrieren.“, so Thomas Grübel, Gründer und CEO von GOVECS. Wer die Telematik von [INVERS](#), dem Erfinder des automatisierten Fahrzeug-Sharings, nutzt, kann Fahrzeuge digital verfügbar machen, an seine Sharing-Software anbinden und seinen Endkunden somit auch gemischte Flotten anbieten. Denn die Telematik von INVERS integriert verschiedene Fahrzeughersteller und sogar unterschiedliche Fahrzeugtypen: Ein E-Auto, E-Bike und ein Elektroroller können beispielsweise zur Verfügung gestellt werden, um für jeden Weg das passende Gefährt zu bieten. Alexander Kirn, CEO von INVERS, sagt: „Mit unserer Telematik und der gut dokumentierten API können Entwickler verschiedene Fahrzeuge schnell und einfach in ihre Systeme einbinden und auf viele Fahrzeugdaten zugreifen. So erhalten Betreiber eine zuverlässige, leistungsfähige Konnektivität, mit der sie Lösungen für das Flottenmanagement und die Sharing-App sehr flexibel entwickeln können.“ Thomas Grübel fügt hinzu: „Mit der Kooperation möchten wir einen Beitrag dazu leisten, endkundenfokussierte Flotten in Städte zu bringen, um den Verkehr zu entlasten und Emissionen zu reduzieren.“ Zudem bieten gemischte Flotten den Sharinganbietern eine größere Chance, nachhaltig gewinnbringendes Business zu realisieren.

Langjährige Zusammenarbeit und Produktion in Europa

Der Partner INVERS wurde für die Integration nicht zufällig gewählt: Die beiden deutschen Unternehmen blicken bereits auf eine langjährige Zusammenarbeit zurück. Die roten E-Schwalben, die dank emmy durch Berlin flitzen, sind beispielsweise mit einer INVERS-Telematik vernetzt. Nicht nur die Zusammenarbeit ist nachhaltig ausgerichtet, auch die Herstellung der beiden Hardware-Komponenten befindet sich lokal in Europa: Die CloudBoxx Mini ist in Deutschland produziert und der GOVECS FLEX 2.0 wird in Spanien gefertigt. In Hinblick auf die Lieferkette achtet GOVECS zudem auf hochwertige und langlebige Komponenten, die überwiegend aus Europa stammen. Unvermeidbare Emissionen, die beispielsweise während Produktion und Logistik entstehen, gleicht der Hersteller auf Wunsch des Sharing-Betreibers komplett aus. Dann wird in Klimaschutzprojekte investiert, die den Ausbau erneuerbarer Energien in Entwicklungsländern fördern – so können Betreiber nicht nur eine smarte, sondern auch eine klimaneutrale Flotte anbieten!

Über GOVECS

Die GOVECS GROUP ist der führende Hersteller von Elektrorollern in Europa und entwickelt zukunftsweisende Lösungen für die urbane Mikromobilität. Das deutsche Unternehmen setzt auf hochwertige und größtenteils in Europa produzierte Produkte für internationale Sharing-Plattformen, entwickelt maßgeschneiderte Konzepte für die schnell wachsende Delivery-Branche und bietet ein motivierendes Firmenleasing-Modell an, das derzeit auf dem deutschen Markt einzigartig ist. Mit ZOOM SHARING ist GOVECS als Sharing-Operator nicht nur in Stuttgart aktiv, sondern bietet das Sharing-Modell auch als Partnersharing-Konzept für Kommunen und kleine Städte an. Über die Handelsplattform GOVECS SCOOTER bietet das Unternehmen Elektroroller und Zubehör zum Privatkauf an.

Das GOVECS Produktportfolio umfasst derzeit den E-Scooter ELMOTO KICK und die E-Roller ELMOTO LOOP, GOVECS FLEX sowie die E-Schwalbe, die wahlweise bis 45 oder 90 km/h schnell ist. Vom ADAC e. V. wurde sie vor allem wegen ihres starken Antriebs und stabilen Fahrwerks im unabhängigen Test als bester E-Roller in der Klasse L1e ausgezeichnet. Das Modell GOVECS FLEX 2.0 ist speziell für die Bedürfnisse im Sharing-Betrieb konzipiert worden. Der GOVECS PRO CARGO als optimale Lösung für die Delivery-Branche vervollständigt die Produktrange.

Mit GOVECS SERVICE bietet das Unternehmen Service für Elektroroller, Fahrräder, E-Bikes und Lastenräder. Für Firmenkunden gibt es ebenfalls spezielle Service-Leistungen, beispielsweise die Wartung von Firmen-Flotten.

www.govecs.com | www.govecs-scooter.com | [YouTube](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#)

Über INVERS

INVERS, Erfinder des automatisierten Fahrzeug-Sharing, bietet speziell für Entwickler von Shared-Mobility-Anbietern entworfene Hard- und Software-Lösungen, mit denen Betreiber ihre Angebote einführen, umsetzen und skalieren können. Als weltweit erstes Technologieunternehmen im Bereich Shared Mobility entwickelt und managt Invers grundlegende Technologie-Bausteine in einer Größenordnung, die Kunden effiziente und einfach zu implementierende technische Lösungen bieten.

Das Unternehmen agiert als unabhängiger und zuverlässiger Partner für Betreiber von Shared-Mobility-Lösungen wie Carsharing, Scooter Sharing, Ride Pooling und Car Rental – mit dem Ziel, Shared-Mobility-Angebote zu einer günstigen und komfortablen Alternative zum eigenen Fahrzeug zu machen. Zu den Kunden zählen beispielsweise Share Now, Clevershuttle, Miles, Getaround, Flinkster, TIER, Bounce oder Emmy. Das Unternehmen wurde 1993 gegründet und hat Standorte in Siegen, Köln und Vancouver. Die Entwicklung findet vollständig in Deutschland statt.

www.invers.com